

Rosneft-Chef soll in Prozess aussagen

Moskau. Im Bestechungsprozess gegen den ehemaligen russischen Wirtschaftsminister Alexej Uljukajew soll Rosneft-Chef Igor Setschin als Zeuge aussagen. Das entschied ein Moskauer Gericht am Mittwoch auf Antrag der Staatsanwaltschaft. Setschin sei für den 13. November vorgeladen, meldete die Agentur *TASS*. Der Energiekonzern Rosneft lehnte eine Stellungnahme zunächst ab. Weitere Gerichtstermine wurden für den 15. und 20. November angesetzt.

Uljukajew wird vorgeworfen, bei einem Privatisierungsgeschäft zwei Millionen US-Dollar (1,7 Millionen Euro) von Russlands größter Ölfirma erpresst zu haben (*jW* berichtete). Der Exminister weist dies entschieden zurück. Nach seiner Darstellung soll Setschin die Bestechungsvorwürfe gemeinsam mit dem Geheimdienst konstruiert und die Übergabe des Geldes eingefädelt haben. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/321455.rosneft-chef-soll-in-prozess-aussagen.html>